



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Betriebsausschuss
Sitzungstag:	Donnerstag, den 24.02.2005
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:40 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.1.3. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: V/2004/114
 - 1.3. Genehmigung Dringlicher Entscheidungen gem. § 5 Abs. 6 Satz 2 EigVO und § 4 Abs. 4 der Betriebssatzung
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.5. Empfehlungen an den Rat
 - 1.5.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2001 des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth
Vorlage: V/2004/109
 - 1.5.2. Feststellung des Jahresabschlusses 2002 des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth
Vorlage: V/2004/111
 - 1.6. Anfragen
 - 1.7. Anträge
 - 1.8. Mitteilungen
 - 1.8.1. Kanalbaumaßnahmenhier: Aktueller Sachstand
Vorlage: M/2004/65
 - 1.8.2. Sachstand und beabsichtigte Vorgehensweise zum neu zu entwickelnden Bäderkonzept
Vorlage: M/2004/64
 - 1.9. Verschiedenes
 - a) Ausbau - Knoten B 506



Stadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des Betriebsausschusses
am 24.02.2005
von 17:00 Uhr bis 18:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Scherkenbach, Friedhelm

Ratsmitglieder

Blechmann, Karin
Brachmann, Peter
Bremerich, Josef
Büchler, Willi
Clemens, Beate
Funke, Jürgen
Gehle, Lorenz
Grüterich, Norbert
Höfeld, Rolf
Koppelberg, Harald
Kremer, Stephan
Neuhaus, Ursula
Schüler, Heinz
Stefer, Michael

sachkundige Bürger

Klockner, Gerhard
Virchow, Wolfgang

Verwaltungsvertreter/in

Barthel, Volker
Blaß, Claudia
Forsting, Guido Bürgermeister
Roggen, Detlef
Schlütter, Aloys
Willms, Herbert

Schriftführer/in

Blaß, Claudia

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

1.1.1 Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger

- entfällt -

1.1.2 Einwohnerfragestunde

Frau Heike Radder, Vorsitzende der DLRG Wipperfürth, stellt sich und Ihr Anliegen zu TOP 1.8.2 dieser Sitzung vor. Sie befürwortet den Erhalt, sowie die Attraktivierung des WLS - Bades. Ebenso regt Frau Radder die Schließung des Hallenbades in der Ringstraße an. Sie weist darauf hin, Ihre Anliegen für die Variantenprüfung mit zu berücksichtigen.

Bürgermeister Herr Forsting bedankt sich für das Interesse von Frau Radder. Er weist darauf hin, dass für den April diesen Jahres eine Sitzung vorgesehen ist, in der das zweite Gutachten der Fa. Kplan vorgestellt werden soll. Eine endgültige Entscheidung der Varianten soll bis Juli 2005 vorliegen, damit der Rat dann in der Juli Sitzung darüber abstimmen kann.

1.1.3 Anerkennung der Tagesordnung

Die mit der Einladung am 15.02.2005 versandte Tagesordnung, sowie der I. Nachtrag, versandt am 21.02.2005, und die Tischvorlage wird anerkannt.

Der TOP 1.4.1, Neufassung der Dienstanweisung für die städt. Eigenbetriebe, wird von der Tagesordnung gestrichen.

1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse Vorlage: V/2004/114

- wird zur Kenntnis genommen -

1.3 Genehmigung Dringlicher Entscheidungen gem. § 5 Abs. 6 Satz 2 EigVO und § 4 Abs. 4 der Betriebssatzung

1.4 Beschlüsse

1.5 Empfehlungen an den Rat

1.5.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2001 des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth Vorlage: V/2004/109

Beschluss:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth für das Wirtschaftsjahr 2001 werden mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2001 in Höhe von 2.260.587,92 DM (nachrichtlich: 1.155.820,25 €) gem. § 4 Buchstabe c in Verbindung mit § 26 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung NW festgestellt.

Der in der Bilanz ausgewiesene Verlust i.H.v. 603.413.,14 DM (308.520,24 €) bestehend aus den Verlustvorträgen der Jahre 1999 und 2000 i.H.v. insgesamt 270.708,07 DM (138.410,84 €) und dem Jahresverlust nach der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2001 bis 31.12.2001 i.H.v. 332.705,07 DM (170.109,40 €) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig / 1 Enthaltung

1.5.2 Feststellung des Jahresabschlusses 2002 des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth Vorlage: V/2004/111

Herr Nauen von der Wibera erläutert die Jahresabschlüsse 2001 und 2002. Er merkt an, dass sich die Defizite in 2001 und 2002 aufgrund von verspäteten Abschlüssen nachweisen lassen. Herr Nauen ist jedoch davon überzeugt, dass durch die Anpassung von Stundensatzerhöhungen, bis zum Jahre 2004, alle Defizite ausgeglichen sind.

Beschluss:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Baubetriebshofes der Stadt Wipperfürth für das Wirtschaftsjahr 2002 werden mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2002 in Höhe von 1.012.376,47 € gem. § 4 Buchstabe c in Verbindung mit § 26 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung NW festgestellt.

Der in der Bilanz ausgewiesene Verlust i.H.v. 529.238,60 €, bestehend aus den Verlustvorträgen der Jahre 1999, 2000 und 2001 i.H.v. insgesamt 308.520,24 € und dem Jahresverlust nach der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2002 bis 31.12.2002 i.H.v. 220.718,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig / 1 Enthaltung

1.6 Anfragen

1.7 Anträge

1.8 Mitteilungen

1.8.1 Kanalbaumaßnahmenhier: Aktueller Sachstand Vorlage: M/2004/65

- wird zur Kenntnis genommen -

1.8.2 Sachstand und beabsichtigte Vorgehensweise zum neu zu entwickelnden Bäderkonzept
Vorlage: M/2004/64

- wird zur Kenntnis genommen -

Herr Forsting merkt an, dass diese Mitteilung als reine Information diene. Ein Ergebnis über die Variantenprüfung stehe erst im April 2005 fest, welches dann in einer gesonderten Sitzung von der Fa. Kplan präsentiert wird.

1.9 Verschiedenes

a) Herr Barthel berichtet über den Ausbau Knoten B 506. Er weist darauf hin, dass die Maßnahme aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse ruht. Herr Barthel merkt an, dass eine Sperrung der gesamten Ringstraße sinnvoll erscheint. Dies könne man jedoch nur in den Osterferien realisieren, damit der Schulbusverkehr nicht beeinträchtigt wird. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Mai 2005 vorgesehen.

Friedhelm Scherkenbach
- Vorsitzende/r

Claudia Blaß
-Schriftführer/in-